INHALTSÜBERSICHT

Inhaltsverzeichnis xi
Abkürzungsverzeichnis xv
Tabellenverzeichnis xvii
Abbildungsverzeichnis xix

1 Einleitung 1
1.1 Problemstellung und Formulierung der Forschungsfrage 1
1.2 Aufbau der Arbeit 4

2 Wissenstransfer in projektbasierten Organisationen 7
2.1 Theorien des Organisationalen Lernens 7
2.2 Definition des Wissenstransfers sowie Betrachtung seiner Charakteristika 22
2.3 Wissenstransfer in projektbasierten Organisationen 39

3 Soziales Kapital – Konzeptionelle und theoretische Grundlagen 55
3.1 Definition des sozialen Kapitals 55
3.2 Historie des sozialen Kapitals 58
3.3 Ebenen des sozialen Kapitals im organisationalen Kontext 62
3.4 Wirkungen und Wirkungsmechanismen des sozialen Kapitals 67

4 Ableitung der Hypothesen – Zusammenhänge zwischen sozialem Kapital, Wissenstransfer und Erfolg der Organisation 75
4.1 Soziales Kapital in projektbasierten Organisationen 75
4.2 Auswahl der Variablen des sozialen Kapitals 76
4.3 Überblick über das untersuchte Modell 82
4.4 Ableitung der Hypothesen der vorliegenden Untersuchung 84

5 Konzeption und Durchführung der empirischen Untersuchung 103
5.1 Untersuchungsdesign 103
5.2 Methodische Grundlagen 125
5.3 Operationalisierung der untersuchten Variablen 132

6 Auswertung und Darstellung der empirischen Ergebnisse 159
6.1 Vorbereitende Analysen der untersuchten Variablen 159
6.2 Empirische Überprüfung des theoretischen Modells und Ergebnisse der Untersuchung 183

7 Diskussion der Ergebnisse und theoretische Implikationen 201
7.1 Besonderheit des Wissenstransfers: Unterschiede zwischen den drei Wissensinhalten 201
7.2 Zusammenspiel von sozialem Kapital, Wissenstransfer und Erfolg der Organisation 216

8 Fazit und Ausblick 239

Anhang 245
Literaturverzeichnis 269

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1173819983

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis xv
Tabellenverzeichnis xvii
Abbildungsverzeichnis xix

1 Einleitung 1
1.1 Problemstellung und Formulierung der Forschungsfrage 1
1.2 Aufbau der Arbeit 4

2 Wissenstransfer in projektbasierten Organisationen 7
2.1 Theorien des Organisationalen Lernens 7
2.1.1 Historie des Organisationalen Lernens 8
2.1.2 Moderne Theorien des Organisationalen Lernens 10
2.1.2.1 Die Perspektive der Informationsverarbeitung 11
2.1.2.2 Die verhaltensorientierte Perspektive 14
2.1.2.3 Die Perspektive der sozialen Konstruktion 15
2.1.2.4 Die Perspektive des Aktionslernens 19
2.1.3 Klassifikation der Einflussfaktoren auf das Organisationale Lernen 20
2.2 Definition des Wissenstransfers sowie Betrachtung seiner Charakteristika 22
2.2.1 Überblick über Phasenmodelle des Organisationalen Lernens 23
2.2.2 Der Wissenstransfer als Bestandteil des Organisationalen Lernens 27
2.2.3 Bedingungen und Erfolgswirkungen des Wissenstransfers 32
2.2.4 Arten des Wissens 34
2.3 Wissenstransfer in projektbasierten Organisationen 39
2.3.1 Verortung des Wissenstransfers innerhalb von Organisationen 39
2.3.2 Bedeutung und Herausforderungen des Wissenstransfers in projektbasierten Organisationen 42
2.3.3 Stand der Forschung zum Wissenstransfer in projektbasierten Organisationen 47

3 Soziales Kapital – Konzeptionelle und theoretische Grundlagen 55
3.1 Definition des sozialen Kapitals 55
3.2 Historie des sozialen Kapitals 58
3.3 Ebenen des sozialen Kapitals im organisationalen Kontext 62
3.4 Wirkungen und Wirkungsmechanismen des sozialen Kapitals 67

4 Ableitung der Hypothesen – Zusammenhänge zwischen sozialem Kapital, Wissenstransfer und Erfolg der Organisation 75
4.1 Soziales Kapital in projektbasierten Organisationen 75
4.2 Auswahl der Variablen des sozialen Kapitals 76
4.2.1 Strukturelle Dimension 77
4.2.2 Relationale Dimension 79
4.2.3 Kognitive Dimension 81
4.3 Überblick über das untersuchte Modell 82

4.4 Ableitung der Hypothesen der vorliegenden Untersuchung ... 84
4.4.1 Zusammenhänge zwischen den Dimensionen des sozialen Kapitals ... 84
4.4.1.1 Einfluss der strukturellen auf die relationale Dimension ... 85
4.4.1.2 Einfluss der kognitiven auf die relationale Dimension ... 87
4.4.2 Einfluss des sozialen Kapitals auf den Wissenstransfer ... 88
4.4.2.1 Einfluss der strukturellen Dimension auf den Wissenstransfer ... 88
4.4.2.2 Einfluss der relationalen Dimension auf den Wissenstransfer ... 90
4.4.2.3 Einfluss der kognitiven Dimension auf den Wissenstransfer ... 96
4.4.3 Einflussfaktoren des Erfolgs der Organisation ... 99
4.4.3.1 Einfluss des Wissenstransfers auf den Erfolg der Organisation ... 99
4.4.3.2 Wissenstransfer als Mediator für den Einfluss des sozialen Kapitals auf den Erfolg der Organisation ... 101

5 Konzeption und Durchführung der empirischen Untersuchung ... 103
5.1 Untersuchungsdesign ... 103
5.1.1 Untersuchungsgegenstand – Der deutsche Maschinen- und Anlagenbau ... 103
5.1.2 Vorgehen bei der Datenerhebung ... 110
5.1.3 Beschreibung der Stichprobe ... 122
5.2 Methodische Grundlagen ... 125
5.2.1 Statistisches Verfahren: Strukturgleichungsmodelle ... 125
5.2.2 Latente Variablen – Reflektive vs. formative Messkonstrukte ... 127
5.2.3 Konstrukte zweiter Ordnung ... 130
5.3 Operationalisierung der untersuchten Variablen ... 132
5.3.1 Grundlagen zur Operationalisierung aller Variablen ... 133
5.3.2 Unabhängige Variablen – Soziales Kapital ... 135
5.3.2.1 Strukturelle Dimension ... 135
5.3.2.2 Relationale Dimension ... 137
5.3.2.3 Kognitive Dimension ... 140
5.3.3 Abhängige Variablen – Wissenstransfer und Erfolg der Organisation ... 141
5.3.3.1 Wissenstransfer ... 141
5.3.3.2 Erfolg der Organisation ... 144
5.3.4 Kontrollvariablen ... 145
5.3.4.1 Einflussfaktoren auf den Wissenstransfer ... 146
5.3.4.2 Kontrollvariablen auf verschiedenen organisationalen Ebenen ... 156

6 Auswertung und Darstellung der empirischen Ergebnisse ... 159
6.1 Vorbereitende Analysen der untersuchten Variablen ... 159
6.1.1 Faktorenanalysen – Explorative Hauptkomponentenanalysen ... 159
6.1.2 Untersuchung der Güte der Messkonstrukte ... 164
6.1.2.1 Güte der reflektiven Messkonstrukte ... 164
6.1.2.1.1 Reliabilität ... 164
6.1.2.1.2 Validität ... 168
6.1.2.2 Güte der formativen Messkonstrukte ... 178
6.1.3 Überblick über die Variablen zur Überprüfung des theoretischen Modells ... 182
6.2 Empirische Überprüfung des theoretischen Modells und Ergebnisse der Untersuchung ... 183
6.2.1 Grundlegende Überlegungen zur Analyse des theoretischen Modells ... 184
6.2.1.1 Prinzip der Parameterschätzung, Handhabung der latenten Variablen und Auswahl der Diskrepanzfunktion ... 184
6.2.1.2 Vorgehen bei der Überprüfung des theoretischen Modells ... 186
6.2.2 Überprüfung des theoretischen Modells ... 189
6.2.2.1 Analyse des theoretischen Modells anhand eines Pfadmodells ... 189

6.2.2.2 Weitere Gütebetrachtung des theoretischen Modells und Überprüfung der Mediationshypothese durch ‚Nested-Model-Vergleiche' ... 193
6.2.3 Darstellung der Ergebnisse – Bestätigte und nicht bestätigte Hypothesen ... 197

7 Diskussion der Ergebnisse und theoretische Implikationen ... 201
7.1 Besonderheit des Wissenstransfers: Unterschiede zwischen den drei Wissensinhalten ... 201
7.1.1 Wissenstransfer von Technologie-/Produktwissen ... 202
7.1.2 Wissenstransfer von Marktwissen ... 206
7.1.3 Wissenstransfer von Projektmanagement-/Prozesswissen ... 210
7.1.4 Wechselwirkungen des Wissenstransfers unterschiedlicher Wissensinhalte und Erfolg der Organisation ... 214
7.2 Zusammenspiel von sozialem Kapital, Wissenstransfer und Erfolg der Organisation ... 216
7.2.1 Wirkungen innerhalb des sozialen Kapitals ... 216
7.2.2 Bedeutung der Dimensionen des sozialen Kapitals für den Wissenstransfer verschiedener Wissensinhalte ... 221
7.2.3 Betrachtung der Erfolgswirkungen des Wissenstransfers und des sozialen Kapitals ... 228
7.2.4 Implikationen für das Konzept des sozialen Kapitals ... 235

8 Fazit und Ausblick ... 239

Anhang ... 245
Literaturverzeichnis ... 269